



### Badnang. Fässer-Verkauf.

Nächstkommenden  
**Wittwoch den 2. September,**  
Vormittags 9 Uhr,  
verkaufe ich in meinem Magazine aus freier Hand:  
5 Weingeistfässer je 2 Eimer,  
1 Weingeistfäß 1 „ „  
1 Ovalsäß 2 „ „, sowie  
ungefähr 12 Fäßchen von 2—8 Zmi haltend, wozu ich Liebhaber freundlichst einlade.  
**Louis Vogt.**

Badnang.  
**Zwei gute Fässer**  
in Eisen gebunden, eins mit 4 Eimer, oval, und eins mit 2 Eimer, rund, hat zu verkaufen  
**Gottf. David Winter.**

Winnen den.  
**Zimmerleute-Gesuch.**  
Bei Unterzeichnetem können 4 bis 6 Mann Zimmerleute gegen guten Lohn sogleich in Arbeit treten  
**Clef, Werkmeister.**

Badnang.  
**Lehrungs-Gesuch.**  
Einen jungen kräftigen Menschen, welcher Lust hat, die Metzger-ProfeSSION zu erlernen, nimmt unter günstigen Bedingungen in die Lehre  
**Carl Belz, Metzgermeister.**

**Molsprespindeln**  
in verschiedenen Stärken und Sorten halten auf Lager  
**Kirchdörfer & Cie.**  
(H. 73051) in Hall.

Badnang.  
**Gesuch eines Geschäftsladens.**  
Von einem Geschäftsmann wird in hiesiger Stadt, womöglich in Mitte derselben, ein Laden mit anstoßendem Wohnzimmer in Wäde zu mieten gesucht. Anträge wollen an die Expedition d. Bl. gerichtet werden.

Badnang.  
**Für Schuhmacher.**  
Tüchtige Schuhmacher erhalten auch außer dem Hause dauernde und lohnende Arbeit von  
**Gustav Stelzer**  
am Delberg.

Badnang.  
**Einen Keller**  
hat zu vermieten  
**Jakob Belz's Witw.**

Murrhardt.  
Gegen gute Pfandsicherheit vermittelt  
**Capital-Aufnahmen**  
in beliebiger Größe  
Commissionär Gabele.

Badnang.  
**Ein freundliches Zimmer**  
für einen ledigen Herrn wird sofort zu mieten gesucht. Näheres bei der Red.  
Oppenweiler.  
Nächsten Montag den 31. August gibts  
**K a l k**

bei  
**Ziegler Schlupf.**

## Allgemeine Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden

in Carlsruhe.  
Renten-, Aussteuer- und Kapitalversicherung auf Todesfall und auf bestimmte Alter,  
1835 gegründete, 1864 erweiterte Genossenschaft.  
Kapitalvermögen Ende 1873: 10,650,056 Gulden. Kassenverehr im Jahr 1873: 14,474,968 Gulden.  
Zahresinnahme an Prämien und Zinsen 1,050,901 Gulden. Den Mitgliedern gutgekommer Geschäftsgeinn 1,865,246 Gulden.  
Ausbezahlte Renten und Versöherungskapitalien 9,201,244 Gulden.  
Alterversorgung-, Lebens- und Sterbfallsversicherungsverträge mit versicherter Rente von: 371,986 Gulden, mit versichertem Kapital von 16,429,353 Gulden.  
Für je fl. 1000, fällig beim Todesfall, spätestens mit dem 85. Lebensjahr zahlbar innerhalb 14 Tagen:  
für die Beitrütsalter von 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60, 70 Jahren  
1/2-jährlicher Beitrag 4<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 4<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 5<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 6<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 7<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 9<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 12 fl. 19<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 34<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl.  
oder jährlich 15<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 18 fl. 21<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 25<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 30<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 37<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 47 fl. 77<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 136<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl.  
Dividende der Lebensversicherten für 1873: 8% des Barwertes ihrer Versicherungen, dies ist in Prozenten des jährlichen Beitrags: 24%, an die seit 1869, 29%, an die seit 1868, 34%, an die seit 1867, 39%, an die seit 1866, 44%, an die seit 1865 und 49%, an die seit 1864 eingetretenen Mitglieder.  
Die Dividende steigt mit Zunahme der Versicherungsjahre, also mit dem fortschreitenden Alter der Versicherten und ermäßigt deren jährliche Barleistungen von Jahr zu Jahr. Diese Vertheilungsart, ein unbestreitbarer Vorzug der Versorgungsanstalt, beseitigt den Vermögensnachtheil, welcher bei Erreichung hoher Lebensalter der Versicherung anhaftet. Bei Annahme einer Dividende von nur 1% des jeweiligen Versicherungswertes (dem voraussichtlich niedersten Stand, seither nicht unter 8%) würde zum Beispiel der jährliche Beitrag eines 30-jährigen von 21<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. pro fl. 1000 Kapital sich ermäßigt haben:  
in seinem 35ten, 40ten, 45ten, 50ten, 55ten, 60ten Lebensjahr  
auf noch 18<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 15<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 12<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 9<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 6<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl. 2<sup>1</sup>/<sub>10</sub> fl.  
und wäre danach der ursprüngliche Beitrag schon nach 20 Versicherungsjahren im 50. Lebensjahr um mehr als die Hälfte gemindert, nach 10 weiteren Jahren nahezu ausgeglichen.  
Rechenschaftsberichte, Prospekte und weitere mündliche wie schriftliche Auskunft unentgeltlich bei dem Vertreter der Anstalt:  
**Collaborator Wünger in Murrhardt.**

**Adler-Linie.**  
Deutsche Transatlantische Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Hamburg.  
Direkte Postdampfschiffahrt  
von **HAMBURG** nach **NEWYORK**  
ohne Zwischenhäfen anzulaufen,  
vermittelt der deutschen Post Dampfschiffe 1. Klasse, jedes von 3600 Tons und 3000 effectiver Pferdekräft,  
Goethe am 3. Septbr. | Wieland am 1. Oktober. | Schiller am 29. Oktober.  
Lessing am 17. Septbr. | Herder am 15. Oktober. | Goethe am 12. Novbr.  
Passagepreise: 1. Cajüte Pr. Thlr. 165, II. Cajüte Pr. Thlr. 100,  
**Zwischendeck Pr. Thlr. 30.**  
Nähere Auskunft ertheilen die Agenten der Gesellschaft, sowie  
Die Direction in Hamburg, St. Annen 4,  
sowie die General-Agenten **Friedrich Meißner** in Stuttgart, nächst dem Bahnhofe und der Post, und **Cruß Wilh. Koch** in Heilbronn und deren Sub-Agenten.  
Briefe und Telegramme adressire man: „Adler-Linie — Hamburg“.

**Obstmahlmühlen & Pressen,**  
neuester Construction, in verschiedenen Größen, empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen  
**Die Maschinenfabrik & Eisengießerei von Napp & Speiser, Göppingen.**

Badnang.  
Ein ordentliches, solides  
**Madchen**  
in die Wirtschaft sucht zum sofortigen Eintritt  
**Carl Lehmann & Adler.**

Badnang  
**3 freundliche Logis**  
sind bis Martini zu vermieten.  
Von wem? sagt die Redaktion.  
**Arbeiterbildungs-Verein.**  
Montag Versammlung im Lokal (Engel).

### Marbach a. R. Bandsäge-Empfehlung.

Esselschreiner finden in unserem Magazin stets vorräthig zugeschnittene, gerade und geschweifte Sessel von schönem trockenem Holz in gangbaren Modellen, Buchen-, Birken-, Erlen-, Kirschbaum-, Ahorn-, Kufbaum Holz.  
Auch lassen wir nach Modell zuschneiden, soweit von eigenem als Kundenholz, bei billigsten Tagendpreisen oder Accord Arbeit.  
Für Wagner können Bandfelsen, Schippenstiele zc. zugeschnitten werden, für Werkbesitzer Radlammen u. s. w., wozu sich geeignetes trockenes Holz stets bei uns vorfindet.  
**Körner'sche Fabrik.**

**Trauben-Brust-Honig,**  
die unbedingt vorzüglichste, in keiner Weise von einem anderen Mittel erreichten Eigenschaften:  
**schnelle Wirkung, Wohlgeschmack, Nahrhaftigkeit, Billigkeit**  
ist stets acht zu erhalten in Badnang bei  
**Julius Schmücke.**

Der Verkauf findet statt in 3 Flaschenfüllungen mit Metallkapselverschluss, den Firmastempel der Fabrik tragend, in 1/2 Flaschen (gold) à Mark 3., 1/2 Flaschen (roth) à Mark 1 1/2, 1/2 Flaschen (weiß) à Mark 1. (Jede Flasche mit gefeslich deponirter Schutzmarke-Stiquette und Gebrauchsanweisung.) Ganze Flaschen (grün) à Mark 6. versendet nur die Fabrik und die „Möhren Apotheke“ des Herrn Dr. W. Strauß in Mainz.  
**Fabrik W. H. Zickenheimer in Mainz, Comptoir Schönbornstraße 5.**

Badnang.  
Nächsten Sonntag gibt es den ganzen Tag  
**warme Brezeln**  
bei **C. Noos.**

Badnang.  
Jeden Sonntag gibts  
**Laugenbrezeln**  
bei **Bäder Jakob Groß.**

**Ämtliche Nachrichten.**  
\* Von den 62 Schülern vaterländischer Lehreinhalten, welche sich bei der diesjährigen Konkursprüfung (dem Landexamen) für die Aufnahme in das evangelische Seminar zu Södingen eingeschrieben haben, sind 30 als Seminaristen angenommen worden und befinden sich unter diesen: Friedrich Loisch, Sohn des Mädchenlehrers in Murrhardt, Otto Waret, Sohn des Stadtpfarrers in Weilsheim, Theodor Traub, Sohn des Pfarrers in Hielingshausen, Rudolph Föll, Sohn des Oberpräceptors in Eslingen, früher Präceptor in Badnang.  
\* Vom 1. September an gilt der neue Tarif mit erhöhten Preisen für den direkten Personen- und Gepäck-Verkehr zwischen den württemb. und bad. Staatsbahnen. Ein wesentlicher Vorzug desselben ist die längere Gültigkeitsdauer der einfachen Bilette und die vielfach eingeführten Retourbilette, so namentlich von Heilbronn nach Heidelberg, Mannheim, Pforzheim, Rappin und Würzburg. Die Gültigkeitsdauer der einfachen Bilette beträgt 2 Tage, die der Retourbilette bis zu 74 Kilometer Entfernung ebenfalls 2 Tage, weitere Strecken 3 Tage. Sonn- und hohe Feiertage kommen dabei nicht in Anrechnung.  
\* In allen bei dem Stadtschultheißenamt Stuttgart einlaufenden Schuldklassischen werden in Gemäßheit des §. 21, Abs. 3 der Kgl. Verordnung vom 14. Dezbr. 1873 für die Eröffnung von Ladungen, Verfügungen und Beschlüssen an die Parteien vom 1. September d. J. an Gebühren erhoben und zur Stadtkasse verrechnet. Dieselben sind vom Kläger bei Anbringung der Klage, selbstverständlich gegen Regreßnahme an den Schuldner vorzuschicken und betragen gemäß gemeinderäthlichen, vom Kgl. Stadgericht gebilligten Beschlusses bei Forderungen bis zu 23 fl. 20 Kr. (40 Mark) 7 Kr. (= 20 Pf.), über 23 fl. 20 Kr. (40 Mark) 14 Kr. (= 40 Pf.). Alle Klagen, denen nicht die bezeichneten Gebühren beigelegt sind, werden zu: Ergänzung dieses Mangels zurückgegeben.

**Tagesereignisse.**  
**Deutschland.**  
\* Das im vorigen Jahr von der Landesproduktionsbörse begonnene Unternehmen eines Hopfenmarktes in Stuttgart wird dieses Jahr unter den gleichen Verhältnissen wie letztmals, jedoch mit theilweiser Ermäßigung der Gebühren und der Provision fortgesetzt werden. Der Markt findet jeden Montag und Donnerstag von Morgens 9 Uhr an in dem Neuen Stadtmagazin Seidenstraße Nr. 36, und zwar am Montag den 14. Sept. d. J. zum erstenmal statt. Sendungen von Hopfen sind an Commissionär A. Häfner, Hopfenhalle in der Seidenstraße, zu richten und kann schon vom 12. Sept. d. J. an mit der Lagerung begonnen werden.  
\* Die Rückkehr H. M. des Königs und der Königin von Friedrichshafen nach Stuttgart soll in diesem Jahre schon bis zur Mitte des Monats Oktober in Aussicht genommen sein, da um diese Zeit ein längerer Besuch der Königin Sophie der Niederlande am Hofe zu erwarten sein soll.  
\* Für die kirchliche Feier des bevorstehenden Geburtstages Ihrer Maj. der Königin in den evang. Kirchen des Landes, welche Feier wieder am vorhergehenden Sonntag den 6. September begangen werden wird, ist die Stelle Psalm 33, 20 und 21: „Unsere Seele harret auf den Herrn; er ist unsere Hilfe und Schild, unser Herz freut sich seiner und wir trauen auf seinen heiligen Namen“ bestimmt worden.  
\* Am letzten Samstag den 22. Aug. wurde in der Nähe der Haldstelle Dettigen bei Ehingen ein Kind im Alter von 2 Jahren 2 Monaten, das unmittelbar vor Anfuhr des Zugs die Bahndämmung erklettert und sich auf dem Schienengeleise niedergelassen hatte, durch den Eisenbahnzug überfahren und dabei schwer, aber voraussichtlich nicht lebensgefährlich überfahren. Am gleichen Tage wurde auf dem Straßenübergang bei Westhausen (zwischen den Goldshöfen und Pöppingen) bei geschlossener Barriere ein Fuhrwerk mit 2 Pfer-

Badnang.  
**Obst-Verkauf.**  
Am nächsten  
**Montag den 31. August,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
wird das hiesige Almand-Obst wiederholt im Aufstreich verkauft, wozu die Liebhaber auf das Rathhaus eingeladen werden.  
Den 28. Aug. 1874.  
Stadtpfleger.  
Sprünger.

**Wichtig für Kranke**  
Damit alle Kranken sich von der Vorzüglichkeit d. illust. Buches Dr. Airy's Naturheilmethode überzeugen können, wird von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig ein 80 Seiten starker Auszug gratis und franco. versandt. Jeder Leidende, welcher schnell und sicher geheilt sein will, sollte sich den Auszug tonnen lassen.  
Das Originalwert kostet 10 Gros. und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Badnang.  
Unterzeichneter hat 3 schöne  
**Baiken**  
und einen halb-jährigen Bock zu verkaufen.  
**Gottlieb Pfäzmaier,** Hafner  
in der Alpaßer Vorstadt.  
Nächsten Sonntag hat den  
**Brezelnbacktag**  
und ladet hiezu freundlichst ein  
**Bäcker Denigaus.**

den überfahren; 1 Pferd blieb auf der Stelle, das andere wurde nur leicht beschädigt und der Fuhrmann trug auch nur leichte Verwundungen davon.  
\* Bei dem Brandunglück in Baieingen sind mehr als 20,000 Fruchtkorben ein Raub des verzehrenden Feuers geworden, auch mehrere Schweine und viel Geflügel haben ihren Tod in den Flammen gefunden. Allgemein vermuthet man Brandsiftung.  
Vom Welzheimer Wald den 25. Aug. Heute hat ein zwölfjähriger Knabe nach vorhergegangenem stägigem Unwohlsein einen etwa 15 Centimeter langen und ziemlich dicken weißen Schnecken erbrochen; es scheint, daß derselbe als Schnecken verschluckt und nun im Magen diese Größe erlangte. Der Schnecke lebt und dem Kleinen ist wieder wohl.  
Brackenheim den 25. Aug. Bereits zeigen sich bei uns Vorkoten des Manöver's. Zwei hiesige Metzger haben die Lieferung von 90 Centner Ochsenfleisch für die Quartier-Mannschaft von Brackenheim und Frauensimmern, die weitere Fleischlieferung haben Oppenheimer und Comp. in Ludwigsburg je zu 17 1/2 Kr. p. Pfd. übernommen. Letztere liefern auch das Brod 6 Pf. zu 27 Kr. Sodann beginnt Brackenheim bereits ein Hauptmagazin für Haber, Heu und Stroh zum Bedarf der Truppen zu werden, welche Vorräthe Seitens der Lieferanten hier aufgespeichert, auch großentheils hier angekauft werden. Gewöhnlicher Preis des Habers 4 fl. 30, Heu 1 fl. 48, Stroh 55 Kr. p. Ctr. Zur Verbringung von Bivachholz und Lagerstroh hat Brackenheim am 2. Sept. 3, am 4. Sept. 9 zweipännige Wagen zu stellen, während die zur Beifuhr von Brod und Viktualien und Fourage erforderliche Vorspann in den Rantonnements, welche sie verlassen, von den betr. Truppenheilen selbst requirirt werden.  
Stuttgart den 26. Aug. Heute früh bald nach 6 Uhr sind die hiesigen Truppen ins Manöverterrain abmarschirt; sie zogen fröhlich und wohlgenuth aus unter den Klängen der Wacht am Rhein.

Langenburg den 26. Aug. Von gestern auf heute war das 2. kgl. bayrische ...

Straßburg den 26. Aug. Heute Vormittag trat der Cardinal-Erzbischof von ...

Berlin den 26. Aug. Die Prov. Corr. widersetzt die in dem Ausschreiben des ...

Berlin den 26. Aug. Ueber die Bildung eines Reichs-Justizamtes ...

Wien den 24. Aug. Der neuere vielgenannte Vicar von ...

Frankreich. Ein Beweis der zunehmenden Armuth in der ehemals mit Gold gepflasterten Stadt Paris ...

An 22. Aug. wird an der Bendamerstraße der Schlusstein gelegt, die ...

St Nazaire den 25. Aug. Bei dem dem Marschall Mac Mahon zu Ehren ...

Paris den 25. Aug. Der König von Bayern empfing in Versailles den Herzog ...

Spanien. Die Karlisten haben wieder eine Schandthat begangen. Eine Abtheilung ...

Perpignan den 25. Aug. Die Karlisten haben heute das Geschloß gegen ...

England. London den 25. Aug. Die deutsche Kronprinzliche Familie hat nach ...

Sien. Aus Hongkong wird dem Mutterlichen Bureau gemeldet: „Am Morgen des 22. ...

Ueber den Preis und Stand der Hopfen.

Gutsbesitzer Wirth in Kaltenberg bei Tettnang, wohl der bedeutendste Hopfenzüchter ...

Fruchtpreise. Badnang den 26. Aug. Dinkel 4 fl. 16 kr. Weizen — fl. — kr. ...

Gestorben den 26. d. M.: Friederike, ledige Tochter des Glasmeisters Christian Eckert ...

Gottesdienste der Parodie Badnang am Sonntag den 30. August. Vormittags Predigt: Herr Dekan ...

Der Murrthal-Bote.

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Badnang.

Nro. 103.

Dienstag den 1. September 1874

43. Jahrg

Erst am Dienstag, Donnerstag und Samstag und kostet frei ins Haus geliefert: vierteljährlich ...

Aufforderung, betr. die Verwilligung eines Gratials für die Veteranen aus den Kriegen bis 1815.

Die Ortsvorsteher werden an die pünktliche, in Nr. 87 auf den 1. Sept. d. J. verlangte Einbringung ...

Bestellungen auf den Murrthal-Boten können auch für den Monat September gemacht werden.

Siebenknie, Gemeindebezirks Sulzbach. Fahrniß-Verkauf. Aus der Verlassenschaftsmasse der Johanna Adam ...

Wittwoch den 2. Septbr. d. J., Nachmittags 2 Uhr, in der Scheibischen Behausung im öffentlichen ...

Badnang. Garten-Verkauf. Schafhalter Jakob Bögle dahier wird am nächsten ...

Donnerstag den 3. Sept. d. J., Vormittags 9 Uhr, auf dem hiesigen Rathhaus im öffentlichen ...

Nietenau. Wegsperr. Wegen Einsetzung des Steinkörpers kann der Verbindungsweg von Nietenau nach ...

aus dem Staatswald Wettersteig abgeführt werden. Den 29. August 1874.

Schafwaideverleihung. Am Freitag den 4. Septbr. wird die Wälderwaide ...

Dypenweiler. Fässer-Verkauf. Nächsten Mittwoch den 2. Septbr., Mittags 12 Uhr, verkaufe ich 4 Stück gut erhaltene Fässer ...

Roithgerberei-Verkauf. Wegen Todesfall des Besitzers wird in einer gewerbereichen Stadt, ...

Badnang. Geld-Gesuch. 600 fl. werden gegen gute Bürgschaft ...

Technicum Frankenberg. Höhere technische Lehranstalt mit Vorbereitungs-schule. Beginn des neuen Kurses 15. Octbr. ...

Dypenweiler. Gesellen- und Lehrlings-Gesuch. Ein ordentlicher Arbeiter findet dauernde Beschäftigung. ...

Badnang. Geld-Gesuch. Nachdem ich meiner in Stuttgart errichteten Bäckerei nicht mehr nachkommen konnte, ...

Badnang. Für Schuhmacher. Tüchtige Schuhmacher erhalten auch außer dem Hause dauernde und lohnende Arbeit von ...

Badnang. Geld-Gesuch. 600 fl. werden gegen gute Bürgschaft ...

Technicum Frankenberg. Höhere technische Lehranstalt mit Vorbereitungs-schule. Beginn des neuen Kurses 15. Octbr. ...

Dypenweiler. Gesellen- und Lehrlings-Gesuch. Ein ordentlicher Arbeiter findet dauernde Beschäftigung. ...